



Pfarre St. Daniel



Katholische Kirche Kärnten  
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

# Pfarrbrief 02/2025

April, Mai, Juni, Juli





## Wort des Pfarrers



### **Liebe Pfarrgemeinde!**

Es ist eine weitere Zeit der "Selbsterkenntnis und der Erneuerung der Hoffnung": Fastenzeit, Frühling und Ostern. Die Zeit des Gebets und der Enthaltbarkeit ist der Wiederentdeckung des großen Wertes und der ab-

soluten Notwendigkeit des Gebets im persönlichen Leben, im Leben der Kirche und in der Welt gewidmet: Inmitten der Prüfungen und Schwierigkeiten, die auf das Volk Gottes zukommen, können diese Dinge unsere Hoffnung nicht zerstören – wir werden immer weiter hinausschauen.

Jesus ließ sich von einem seiner engsten Freunde für Silber verkaufen, wurde unter falschen Anschuldigungen verurteilt, mit Peitschen ausgepeitscht und mit Dornen gekrönt, an ein blutiges Kreuz genagelt, wo er starb. Er starb, indem er Gottes Barmherzigkeit für seine Feinde und seine Liebe für uns alle beschwor. Ja, Jesus blickte über das Kreuz des Todes hinaus und wurde zum Baum des Lebens. Möge das kommende Osterfest und der Frühling uns unendliche Freude und Glück bringen, wenn wir in den Fußstapfen Jesu wandeln, der ein perfektes Beispiel für Vergebung und Liebe ist. Ich wünsche euch allen ein gesegnetes, frohes Osterfest!

**Euer Pfarrer Bartholomew**



## Aus dem Pfarrgemeinderat

In der Pfarre St. Daniel steht heuer neben der alljährlichen Erstkommunion am Christi Himmelfahrtstag auch die Firmung am 18. Mai 2025 an. Hier gibt es einiges an Vorbereitungsarbeiten, wo die PfGR tatkräftig mit-helfen. Die Firmung soll ein FEST für die Pfarrgemeinde werden und dazu sind neben der Bevölkerung auch die örtlichen Vereine mit eingeladen. Im Vorfeld wird die Pfarrgemeinde in Form einer Visitation seitens der Diözese auf „Herz und Nieren“ geprüft. Kontrolliert wird, ob die Baulich-keiten in einem ordentlichen Zustand sind, die Finanzgebarung stimmt, die Paramente auch ordentlich verwahrt werden, etc. Eine große Rolle spielen die Angebote für Kinder und Jugend, Gebetskreise, Krankenbe-suche usw. Wir sind aktuell im neuen Pfarrverband mit Reisach und Gra-fendorf eingegliedert und da soll die Pfarre nicht benachteiligt werden. Mit Andreas Lamprecht als Wortgottesdienstleiter und Christian Kanzian als Kommunionhelfer haben wir zwei neue Laien, die unseren Provisor Bartholomew Obidigbo unterstützen.

Heuer ist von Papst Franziskus das Hl. Jahr ausgerufen worden und da sollen einige Aktivitäten stattfinden: Unter anderem wollen wir zwei Bänke im Pfarrfriedhof aufstellen. Eine Wallfahrt nach Berg im Drautal zur Jubiläumskirche zu Pfarrer Josef Allmaier ist ebenfalls vorgesehen. Von der Forstabteilung der Diözese werden Aufforstungen in unseren Waldparzellen vorgenommen.

Abgesehen von der Firmung und Erstkommunion stehen folgende Feier-lichkeiten in unserer Pfarre an: Wir dürfen heuer die Auferstehung um



20.00 Uhr in St.Daniel mit Pfarrer Bartholomew feiern. Am Ostersonntag um 08.30 Uhr feiern wir mit Andreas Lamprecht einen Wortgottesdienst, gesungen vom MGV. Die Messe am Ostermontag ist dann um 10.00 Uhr in der Filialkirche Dellach, die Fronleichnamsmesse um 08.00 Uhr und der Umzug wird dann von WGD L Lamprecht gestaltet. Am Pfingstmontag wollen wir nach der Messe unser Pfarrfest feiern! Im Pfarrverband müssen wir Rücksicht auch auf die anderen Pfarren nehmen und Kompromisse schließen. Wir wechseln die Messen an den Feiertagen ab, sodass jede Pfarre im 3-Jahres-Rhythmus zu ihren Feiern kommt. Sonntag, den 15. Juni 2025 findet das Gausingen in Dellach statt. Ein ökumenischer Gottesdienst wird am Festgelände mit dem Beginn um 10:00 stattfinden.

Der Budgetabschluss 2024 weist einen Abgang von fast € 19.000,- auf. Dieser ist jedoch im Rahmen und durchaus positiv zu sehen, da er mit langfristigen Investitionen und Anschaffungen gut erklärbar ist. Es wurde beispielsweise die Tonanlage in der Pfarrkirche erneuert, die Pfarrkanzlei renoviert und ein Rasentraktor angeschafft. Erfreulich sind Einnahmen in Höhe von gut € 48.000,-, die hauptsächlich aus Spenden- und Opfergelder lukriert werden. Wir danken recht herzlich für die Spenden zugunsten der Pfarre und Kirchen. Die Kranzablösen sind ein beträchtlicher Teil der Spenden insbesondere für die Filialkirche in Dellach. Einsparungspotenzial werden wir künftig u. a. beim Pfarrbrief verwirklichen. Dieser wird heuer insgesamt drei Mal und ab nächstem Jahr nur mehr zweimal jährlich erscheinen, statt wie bisher quartalsweise.

Einen Auszug der Jahresrechnung 2024 mit den größten Posten in den Kategorien Einnahmen und Ausgaben findet ihr auf der Folgeseite:



	<b>+ Einnahmen</b>	<b>€ 48 319,65</b>
davon u.a.	Spenden und Kranzablösen	€ 11 055,23
	Opfergeld (Klingelbeutel, Kerzen, ewiges Licht)	€ 11 085,37
	Holz und Pacht	€ 3 893,86
	Intentionen	€ 3 347,00
	Veranstaltungen	€ 3 160,91
	<b>- Ausgaben</b>	<b>€ 67 237,07</b>
davon u.a.	Anschaffungen, Renov., Reparaturen	€ 32 963,02
	Betriebskosten	€ 7 340,61
	Verkündigung (Veranstaltungen, Druckkosten, etc.)	€ 7 240,61
	Personal, Chor, Musik	€ 3 703,11
	Versicherung	€ 2 422,45
	Kanzlei und Bank	€ 1 380,71
	Kerzen und Gottesdiensterfordernisse	€ 1 272,20
	<b>= Abgang</b>	<b>€ 18 917,42</b>

Das Projekt Pfarrsaal konnte nach einer persönlichen Vorsprache von Bauleiter Johann Kanzian bei DI Obernosterer in der Diözese am 06.02.2025 erfolgreich abgeschlossen und ausfinanziert werden. Die veranschlagten € 144.000,- wurden mit € 53.716,87 überschritten, was u. a. auf eine verbesserte Ausstattung, die Asphaltierung im Nordwesten und die südliche Überdachung zurückzuführen ist. Diese € 53.000,- werden mit € 20.000,- aus den Mitteln des Kirchenbeitrages gefördert. € 22.000,- werden noch vom Pfarrkonto bei der Diözese abgezogen (Auf dem Pfarrkonto befinden sich Gelder aus Holzverkäufen oder auch der Verkaufserlös vom alten Mesnerhaus) und der Rest kommt von einer Bundesförderung in Höhe von € 19.000,-. Somit bleibt noch etwas für die Überdachung des nördlichen Zugangs übrig und das Projekt Pfarrsaal kann mit einem Volumen von rund € 200.000,- offiziell abgeschlossen werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Firmen, die dazu beigetragen

haben, dass es ein gelungenes Werk wurde. An diesem heimeligen Raum der Begegnung erfreuen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene!

Zum Schluss noch allen Pfarrmitgliedern ein großes Dankeschön, die zum Gelingen der Messen, Festmessen, Andachten, Gebetsstunden, Erstkommunion, Firmung, Firmunterricht, Sternsingen, Kirchenpflege, Kindernachmittage usw. beitragen!

### **Der Pfarrgemeinderat**

*Obmann Johann Kanzian, Stellvertreter Edmund Wassermann, Michael Lenzhofer, Helmut Mörtl, Veronika Patterer, Gabriele Maier, Max Zojer*

### **Zum Titelbild**

Das Portrait Jesu Christi in der Fialkirche zum Heiligen Nikolaus in Dellach wurde im Zuge der Renovierungsarbeiten 2008/09 wiederentdeckt und restauriert. Es schmückt seitdem traditionell in der Osterwoche den Hauptaltar der Kirche.



## Das „Heilige Grab“ in der Pfarrkirche

In der Karwoche steht das „Heilige Grab“ im Mittelpunkt des Leidens und Sterbens Christi. Der Karsamstag ist der Tag der Grabesruhe Christi. Der Tabernakel bleibt leer. Es ist der Tag der Stille, der Besinnung und des Ausharrens. Die Christen finden Gelegenheit, über das Geheimnis des Leidens und des Sterben Jesu am Grabe Christi nachzudenken.

Laut Pfarrchronik wurde das „Heiliges Grab“ 1904 um 210

Kronen (entspricht heute ca. € 1.900,-) aus der Pfarre Postendorf bei Mährisch-Trübau angekauft. Es stammt aus der berühmten Gablonzer Glasfabrik, aus dem heutigen tschechischen „Jablonec nad Nisou“.

Gebaut wurde es in den Jahren um 1880. Dies kann man an den Zeitschriften, die als Makulaturpapier auf der Rückseite der Holzplatten aufgebracht sind, erkennen. Somit ist das Grab 145 Jahre alt.

Der Alterungsprozess hat sich am Holzrahmen bemerkbar gemacht und eine Renovierung wurde 2007 notwendig. In diese flossen rund € 1.500,- und 130 Arbeitsstunden. Seitdem bereichert das Schmuckstück aus der Gablonzer Bijouterie, woher auch die Glaskünstler Swarovski stammen, zur Karwoche unsere Pfarrkirche.





## Unsere Erstkommunionkinder 2025

*Mit Jesus unterwegs*



Am 29. Mai 2025 feiern sieben Kinder in unserer Pfarrgemeinde ihre Erstkommunion. Der festliche Gottesdienst findet an Christi Himmelfahrt um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Daniel statt. Gemeinsam mit ihren Familien und der Gemeinde feiern dieses Jahr:



**Daniel Gratzer** aus St. Daniel, der in seiner Freizeit gerne reitet, mit dem Traktor und dem Hoverboard fährt.



**Elisa Grössing** aus Dellach, die gerne Zeit mit ihren Freunden verbringt, reitet und Fahrrad fährt.



**Florian Wilhelmer** aus Dellach, der in seiner Freizeit gerne Fußball spielt, Steirische Ziehharmonika lernt und mit Freunden Spaß hat.



**Hemma Walker** aus Dellach, die gerne reitet, schwimmt und in ihrer Freizeit Tenorhorn spielt.





**Julia Kronabetter** aus Dellach, die gerne Gitarre spielt und in ihrer Freizeit gerne schwimmt und klettert.

**Laurenz Steiner** aus Leifling, der sich gerne um seine Tiere am Bauernhof kümmert und gerne Fußball spielt.

**Max Pipp** aus St. Daniel, der am liebsten in der Natur unterwegs ist, gerne Ski fährt und Schlagzeug lernt.

Wir wünschen allen Kindern eine schöne Vorbereitungszeit, viele wertvolle Erfahrungen und einen unvergesslichen Festtag!

## Erzähl mir was von Gott

Auf Einladung von Daniela Hafner und Miriam Zankl traf sich am Valentinstag eine fröhliche Gruppe von Kindern mit ihren Müttern im neuen Pfarrsaal in St. Daniel. Einerseits, um für die Kleinsten unserer Pfarrgemeinde einen Raum der Begegnung zu schaffen, an dem sie gemeinsam mit ihren Eltern Geschichten aus der Bibel auf kindlicher Ebene hören und andererseits, um Ohren, Augen und Herzen zu öffnen und Gottesliebe zu empfinden.



Schon bei der Ankunft im Pfarrsaal war es eindeutig: Kinder lieben es sich zu treffen und sofort miteinander in Beziehung zu kommen. So nahm das gemeinsame Spiel einige Zeit in Anspruch, bevor es dann im gemütlichen und entspannten Sitzkreis zum Thema dieses Tages: „Türen öffnen“ überging. Es war schön zu sehen, dass die Kinder und Eltern Interesse und Begeisterung beim Erzählen der Bibelgeschichte: „Jesus und die Kinder“ und beim Legen eines gemeinsamen Bodenbildes zeigten.

Der Start für eine motivierte Kindergruppe ist gelegt und wir freuen uns auf weitere lustige, berührende und fröhliche Erzähl-Nachmittage.

Eingeladen sind an dieser Stelle natürlich alle, die auch neugierig geworden sind und mit dabei sein wollen!



*Der erste Kindertreff war ein großer Erfolg – ein herzliches Dankeschön den Initiatorinnen!*

## Via Matris St. Daniel – Stollwitz

Nach einem Fund eines Tafelgemäldes des Restaurators Herwig Hubmann bei einem Spaziergang auf den Stollwitz vor 10 Jahren, hat dieser nun erste Recherchen angestellt und kann folgendes berichten: Beim Gemälde „Heilige Familie auf der Flucht nach Ägypten“ handelt es sich vermutlich um ein Werk Adam Brandstätters, aus dem späteren 19. Jahrhundert. Es ist die zweite Station eines in Vergessenheit geratenen Wallfahrts- bzw. Stationenweges mit Darstellungen der sieben Schmerzen Marias – eine Via Matris. Der Stationenweg dürfte bei der Pfarrkirche begonnen haben und führte nach Norden bis zur Getreidemühle, verlief dann in nordwestlicher Richtung am ehemaligen Fuhrweg auf den Stollwitz. Es gibt die Bestrebung, diesen Weg wieder zu revitalisieren. Offen sind noch Finanzierung, Schirmherrschaft und weitere Bilder sowie Informationen zum alten Weg. Sollte wer etwas über den Stationenweg wissen, möge er sich bitte mit dem Pfarrgemeinderat in Verbindung setzen. Vielleicht tauchen noch weitere Bilder auf und die Geschichte des Weges kann gelüftet werden.



III. Familie auf der Flucht nach Ägypten



Weitere Bilder des Wallfahrtsweges



## Firmung in St. Daniel

Am Sonntag, den 18. Mai 2025, um 10.00, findet in St. Daniel ein Festgottesdienst anlässlich der Firmung mit Firmspender Msgr. Mag. Christoph Kalidz statt. Alle sind herzlich eingeladen, dieses Fest mit den Firmlingen zu feiern – es findet auch eine Kindersegnung statt. Die Firmung findet alle 8 Jahre in St. Daniel statt. Was ist das Sakrament der Firmung eigentlich? Es

ist der bewusste Entschluss der Jugendlichen zu einem (Glaubens-)Leben mit Gott. Bei der Taufe haben die Eltern die Entscheidung getroffen, nun können die Jugendlichen selbst JA zu Gott und dem Glauben sagen. Mit der Firmung wird die



*Pfarrer Schachner mit Bischof Schwarz bei der Firmung in St. Daniel 2017*

Taufe vollendet, durch die Firmung (firmare = stärken) soll der Sakramentsempfänger mit Hilfe des Heiligen Geistes bestärkt werden, den eigenen Glauben zu bezeugen.



Aus unserer Pfarre haben sich erfreulicherweise acht KandidatInnen zur Firmung in St. Daniel angemeldet. In der Pfarrkirche stellen sie sich mit Bildern unserer Pfarrgemeinde vor. Sie müssen sich für den Empfang des Sakraments auch gut vorbereiten und haben dazu den Firmunterricht besucht, der erstmals von den vier Pfarrgemeinderäten Johann Kanzian, Edmund Wassermann, Michael Lenzhofer und Helmut Mörtl gemeinsam mit Pfarrer Bartholomew durchgeführt wurde. In theoretischen und praktischen Einheiten wurde über die Firmung, den heiligen Geist, die Kirchenstruktur, das Kirchenjahr mit seinen Festen, Gebete, Beichte und viele andere interes-

sante Glaubensthemen gesprochen und gelernt. Die Firmlinge konnten auch auf der Orgel spielen, die Messgewänder begutachten sowie die Pfarrkirche erkunden. Zum Abschluss werden als Erinnerung und Denkmal an die Firmung zwei Obstbäume im Pfarrgarten gepflanzt.



*Multimedialer Unterricht im neuen Pfarrsaal*

Gut gerüstet gehen die Burschen und Mädchen, die mit großem Eifer und Engagement am Unterricht teilnahmen, am 18. Mai zur Firmung in St. Daniel.



## Trinkwasserprojekt in Nigeria

Die Vorstandsmitglieder der Maranatha Christus Foundation Nigeria und ich möchten Ihnen, unseren lieben Brüdern und Schwestern in Christus, unsere aufrichtige Dankbarkeit und Wertschätzung für Ihre großzügigen Beiträge und selbstlosen Spenden für das Wasserprojekt ausdrücken. Dieses Wasserprojekt wurde vor zwei Jahren installiert aber hatte letztes Jahr ein großes Problem mit einer beschädigten Wasserpumpe. Zur Ehre Gottes waren wir in der Lage, eine brandneue Pumpe zu kaufen und unseren elektrischen Generator wieder in Betrieb zu nehmen, um den Menschen wieder Trinkwasser zur Verfügung zu stellen. Die Freude und das Glück der Dorfbewohner, sowohl der Erwachsenen als auch der Kinder, über die Wiederbelebung dieses Wasserprojekts war enorm und unvorstellbar. Ihre Gesichtsausdrücke auf den Fotos auf der nächsten Seite sagen alles.

Wir können Ihnen nicht genug für Ihre Freundlichkeit danken und bitten Sie um Ihre zukünftige Unterstützung für unser bereits begonnenes Schulprojekt. Unsere lokalen Sponsoren haben bereits mit dem Schulprojekt begonnen und konnten ein Viertel des Gebäudes errichten. Möge Gott Ihre Freundlichkeit und Großzügigkeit wieder aufleben lassen, denn wir erwarten Ihre übliche Hilfe. Wir sagen Ihnen Danke und Vergelts Gott.



*Das begonnene Viertel des Schulprojekts ist voll im Gange*



Unser Herr Pfarrer mit der neu gekauften Pumpe und dem Team der Ingenieure auf der Arbeitsstelle – das Wasser läuft wieder.



Die Gemeinde freut sich über das fließende Trinkwasser.



## Gottesdienstordnung

Die monatlichen Gottesdienstordnungen werden neuerdings auch in einer WhatsApp-Gruppe veröffentlicht. Der Vorteil davon ist, dass jeder Interessierte ganz einfach der Gruppe beitreten kann und auch kurzfristige Änderungen und Ausfälle schnell und unkompliziert kommuniziert werden können. Mit folgendem QR-Code kann der Gruppe beigetreten werden – einfach mit dem Handy einscannen:

**Gottesdienstordnung St. Daniel,  
Dellach**  
WhatsApp-Gruppe



Hier im Pfarrbrief soll noch ein Überblick über die außertourlichen Messen und Festmessen gegeben werden. Dies ist für die nächsten drei Monate möglich, die bereits geplant sind:

4.-12. April	Sieben-Schmerzen-Andacht (Novene) in Dellach täglich um 19.00 (Mittwoch und Samstag HI. Messe mit Litanei um 18.00) Seit der Zeit der Franzosenbesatzung Anfang des 19. Jhd. wird in Dellach jährlich die Novene gefeiert.
Palmsonntag	08.30 HI. Messe mit Palmweihe in St. Daniel
Gründonnerstag	17.00 Liturgie in St. Daniel
Karfreitag	15.00 Kreuzweg in Dellach, 18.00 WGD in St. Daniel



Karsamstag	08.00 Feuersegnung in St. Daniel, 14.00 Speiseseignung in St. Daniel, 15.00 in Dellach, 20.00 Auferstehungsfeier in St. Daniel
Ostersonntag	08.30 Wortgottesdienst in St. Daniel mit dem MGV-Dellach, 08.30 HI. Messe in Grafendorf, 10.00 in Reisach
Ostermontag	10.00 HI. Messe in Dellach
11. Mai	08.30 HI. Messe in St. Daniel, Vorstellung Erstkommunionkinder
18. Mai	10.00 HI. Messe und Firmung in St. Daniel
Christi-Himmelfahrt	10.00 HI. Messe und Erstkommunion in St. Daniel
Pfingstsonntag	08.30 WGD in Dellach, 08.30 HI. Messe in Grafendorf, 10.00 in Reisach
Pfingstmontag	09.00 HI. Messe in St. Daniel, anschließend Pfarrfest
15. Juni	10.00 ökumenischer GD in Dellach zum Gausingen
Fronleichnam	08.00 HI. Messe in St. Daniel, anschließend Prozession



## Organisatorisches

<b>Bürozeiten:</b>	Jeden Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr
<b>Beichtgelegenheit:</b>	St. Daniel – 2. Freitag im Monat vor der Messe Dellach – 1. Mittwoch im Monat vor der Messe
<b>Telefon:</b>	04718/678 (während den Bürozeiten) 0676 877 25 360 (Pfarrer Bartholomew) 0664 51 42 806 (PGR-Obm. Johann Kanzian)

**Messintentionen** werden im Monatsplan, der vor den Kirchen aushängt, veröffentlicht. Der Monatsplan wird außerdem in der WhatsApp-Gruppe „Gottesdienstordnung St. Daniel, Dellach“ veröffentlicht.

Die **Krankenkommunion** wird in der Pfarre St. Daniel immer am letzten Mittwoch des Monats gespendet. Bitte um Anmeldung bei Herrn Pfarrer Bartholomew.

Bei **Todesfällen** ist die Bestattung Mörtl der erste Kontakt (04715/225)  
Bei **Beerdigungen** in Dellach oder St. Daniel entfällt die jeweilige Abendmesse.

### Vermietung Pfarrsaal

Der neue Pfarrsaal ist perfekt geeignet für Sitzungen, Workshops, Ausstellungen, Lesungen und Veranstaltungen aller Art. Vorhanden sind ein Beamer mit Leinwand, eine Küchenzeile und Bestuhlung für bis zu 50 Personen. Es gelten folgende Richtpreise (Heizkostenzuschlag 20%):

Saalmiete für ca. 50 Personen: halbtags € 50,- und ganztags € 80,-

Kleinveranstaltungen und Sitzungen für bis zu 20 Personen: € 20,-



## Gebetsmeinung Bischof Marketz

### April 2025:

*Strebt nach dem, was oben ist, wo Christus zur Rechten Gottes sitzt (Kol 3,1)!*

Dass die Suchenden im Glauben an den gekreuzigten und auferstandenen Christus Halt, Orientierung und Sinn für ihr Leben finden.

### Mai 2025:

*Lerne aus den Jahren der Geschichte (Dtn 32,7)!*

Dass die Menschen in unserer Heimat Österreich das hohe Gut der Freiheit achten, den Wert des Lebens schätzen, einander respektvoll begegnen und an einer solidarischen Gesellschaft mitwirken.

### Juni 2025:

*Der HERR behütet alle, die ihn lieben (Ps 145,20).*

Dass die Kinder und Jugendlichen, die in diesen Tagen die Erstkommunion oder das Sakrament der Firmung empfangen, Menschen finden, die sie im Glauben stärken und auf ihrem Lebensweg begleiten.

### Juli 2025:

*Seid untereinander eines Sinnes (Röm 12,16)!*

Dass die Kirche in Kärnten im Geist der Einheit und der Liebe auf dem Weg der Erneuerung voranschreite.

### Impressum

Herausgeber:

Pfarre St. Daniel unter der Leitung von Pfarrprovisor Mag. Bartholomew Obidigbo

Tel.: 04718 678 | 0664 5142806 | 0676 87725360

E-Mail: [st.daniel@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:st.daniel@kath-pfarre-kaernten.at)

Redaktion: J. Kanzian, M. Lenzhofer, D. Hafner, S. Pipp

Druck: Oberdruck GmbH, Dölsach



**Pfarrfest St. Daniel**

**Pfingstmontag, 9. Juni 2025**

**09:00 Uhr Festmesse in der Pfarrkirche**

**Anschließend Familienfest bei Speis und Trank  
im Pfarrgarten**